



Malta

Leben & arbeiten



Leben und Arbeiten in Malta

Informationen & Tipps

EU-Bild: © carlostgardel - Fotolia

ALLGEMEINE INFOS

Fläche: 316 km²

Einwohner/innen: 437.000

Sprachen: Maltesisch, Englisch, Italienisch

MELDEPFLICHT UND AUFENTHALT

- **Bis 3 Monate:** Staatsbürger/innen aus EU/EWR-Ländern und der Schweiz können ohne Visum einreisen. Sie benötigen keine Aufenthaltsgenehmigung, aber ein gültiges Reisedokument.
- **Ab 3 Monaten:** Melden Sie Ihren Aufenthalt beim Department of Citizenship and Expatriate Affairs. Sie erhalten ein Registration Certificate, wenn Sie bestimmte Voraussetzungen (z.B. Erwerbstätigkeit oder ausreichende finanzielle Absicherung) erfüllen.

ARBEITSUCHE

EU/EWR/Schweizer Staatsbürger/innen und deren Angehörige (EU/EWR/Schweizer Staatsbürgerschaft) haben freien Zugang zum Arbeitsmarkt; sie können von den lokalen Arbeitsämtern (Public Employment Services-JobsPlus) der maltesischen Arbeitsverwaltung betreut werden. In besonderen Fällen (Überangebot an ausländischen Arbeitskräften) kann der Arbeitsmarkt in bestimmten Bereichen durch Arbeitsbewilligungen reguliert werden.

Für **kroatische Staatsbürger/innen** gelten Übergangsbestimmungen. Informationen dazu finden Sie unter „Freizügigkeit Malta“ auf www.ec.europa.eu

Informationen über freie Stellen und Lebens- und Arbeitsbedingungen in Malta finden Sie auf der EURES Homepage: www.ec.europa.eu, individuelle Beratung erhalten Sie bei EURES Berater/innen in ganz Österreich: www.ams.at

Stellenangebote der maltesischen Arbeitsverwaltung: www.jobsplus.gov.mt

Private Jobvermittler finden Sie unter der Rubrik „Internet-Adressen“.

Stellensuche in Tageszeitungen:

z.B.

- The Times and The Sunday Times
- The Malta Independent
- Malta News

Berufsverbände informieren über Arbeitsbedingungen und Arbeitsrecht:

- Gewerkschaften (z.B. General Workers Union – GWU, Union Haddiema Maqghudin – UHM)
- Handels- und Wirtschaftskammern

SOZIALE SICHERHEIT

In Malta ist das Department of Social Security für den Bereich der sozialen Sicherheit und das Department of Health für den Bereich Gesundheit zuständig.

Gesundheitswesen und Leistungen aus dem Bereich der Sozialen Sicherheit (Behinderung, Alter, Arbeitslosigkeit, Familienleistungen etc.) werden über Steuern finanziert.

Krankenversicherung: Das maltesische Gesundheitssystem bietet einen umfangreichen Versicherungsschutz, die meisten Leistungen (Spitalsaufenthalt, Behandlung in Gesundheitszentren – Government Health Centres etc.) sind für in Malta ansässige Personen kostenfrei.

Personen mit einem niedrigen Einkommen erhalten eine spezielle Ermäßigungskarte, die sie dazu berechtigt Medikamente unentgeltlich zu beziehen. Auch chronischkranke Patient/innen erhalten eine spezielle Unterstützung.

Die Government Health Centres bieten umfangreiche Erstversorgung beispielsweise in gynäkologische, psychiatrische, physiotherapeutische Ambulanzen, in Ambulanzen zur Geburtsvorbereitung etc.

Zahnärztliche Behandlungen müssen in der Regel bezahlt werden.

In Malta gibt es eine Vielzahl an privaten Gesundheitseinrichtungen, die Kosten dafür müssen durch eine private Versicherung abgedeckt werden.

Wenn Sie als Arbeitssuchende/r oder Tourist/in nach Malta kommen, bringen Sie Ihre europäische Krankenversicherungskarte mit. Damit haben Sie die gleichen Rechte wie Personen, die in Malta versichert sind.

Arbeitslosenversicherung: Melden Sie sich möglichst am ersten Tag Ihrer Arbeitslosigkeit beim zuständigen JobsPlus der Arbeitsverwaltung in Malta.

Wenn Sie Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung beziehen, besteht die Möglichkeit diese für max. drei Monate nach Malta mitzunehmen. Melden Sie sich binnen sieben Tagen beim zuständigen maltesischen Job Centre. Das erforderliche Formular PD U2 bitte unbedingt rechtzeitig vor Abreise bei der zuständigen AMS Geschäftsstelle anfordern.

Pensionsversicherung: Aus Versicherungszeiten, die Sie in Malta erarbeiten, erhalten Sie eine Pension nach dort geltendem Recht. Versicherungszeiten unter einem Jahr werden in die österreichische Pension eingerechnet.

STEUERN

Das Steuerjahr entspricht dem Kalenderjahr.

Unselbstständig Erwerbstätige: Die Steuer wird von Ihrem Lohn oder Gehalt direkt von Ihrer Arbeitgeberin/Ihrem Arbeitgeber einbehalten und an die Finanzbehörde abgeführt (Pay-as-you-Earn System)

Selbstständig Erwerbstätige: müssen im Laufe des Steuerjahres Vorauszahlungen leisten, deren Höhe sich nach der Höhe des Einkommens bemisst.

Steuersatz:

Einkommen aus selbstständiger und unselbstständiger Erwerbstätigkeit werden mit bis 35% versteuert.

Weitere Informationen über Steuern und Abgaben erhalten Sie bei dem für Sie zuständigen Finanzamt und beim Commissioner for Revenue .

WOHNEN

In Malta gibt es ein umfangreiches Angebot an Immobilien.

Unterstützung bei der Wohnungs-/Haussuche finden Sie u.a.

- in regionalen und lokalen Zeitungen
- bei Immobilienmakler/innen (The Association of Malta Estate Agents)

Die Höhe der Miete hängt von mehreren Faktoren (Lage, Größe etc.) ab. Mietverträge werden schriftlich vereinbart und können für eine Dauer von mindestens sechs Monaten abgeschlossen werden. Die Kautions beträgt normalerweise drei Monatsmieten.

Wenn Sie ein Haus oder eine Wohnung kaufen wollen, wenden Sie sich unbedingt an eine Notarin/einen Notar. Für EU- Staatsbürger/innen gelten für den Erwerb von Eigentum spezielle Regelungen.

AUSBILDUNG

Kindergarten: Der Besuch von staatlichen und kirchlichen Kindergärten ist für Kinder unter bestimmten Umständen kostenfrei (free childcare).

Pflichtschule: Für schulpflichtige Kinder und Jugendliche ist der Schulbesuch in öffentlichen Schulen kostenfrei. Der Unterricht in den zahlreichen Privatschulen erfolgt in englischer Sprache. In vielen Schulen wird Schuluniform getragen.

Schulpflicht: von 5 bis 16 Jahre

ANERKENNUNG VON DIPLOMEN

Die Anerkennung muss bei der zuständigen Behörde in Malta beantragt werden. Diese Behörde nimmt – falls erforderlich – eine Einzelfallprüfung vor.

Wenden Sie sich auch an die für Ihren Bildungsabschluss zuständige Bildungseinrichtung (Universität, Fachhochschule etc.) und an das zuständige Ministerium in Österreich um nähere Informationen einzuholen.

INTERNET-ADRESSEN

EURES-Homepage:

www.ec.europa.eu

EURES Berater/innen in Österreich:

www.ams.at

Arbeitsmarktverwaltung:

www.jobsplus.gov.mt

Malta:

www.gov.mt

Malta/Aufenthalt etc:

www.gov.mt

www.jobsplus.gov.mt

Malta Tourismus:

www.visitmalta.com

Leben und Arbeiten in Malta:

www.jobsplus.gov.mt

Statistik Malta:

www.nso.gov.mt

Private Jobvermittlung:

www.jobsplus.gov.mt

Presse:

www.timesofmalta.com

www.independent.com.mt

www.inewsmalta.com

www.onlinenewspapers.com

Gewerkschaften:

www.gwu.org.mt

www.uhm.org.mt

Malta Enterprises:

www.maltaenterprise.com

Sozialversicherungssysteme in der EU:

www.europa.eu

Ministerium für Familie und Soziale Sicherheit:

www.mfss.gov.mt

Ministerium für Gesundheit:

www.ehealth.gov.mt

Arbeitslosigkeit:

www.jobsplus.gov.mt

www.socialpolicy.gov.mt

Beschäftigung, Soziales und Integration:

www.ec.europa.eu/social

Steuern:

www.ird.gov.mt

Finanzministerium:

www.mfin.gov.mt

Wohnen:

housingauthority.gov.mt

www.property-malta-property.com

Wohnungsinserate in Zeitungen:

www.onlinenewspapers.com

Schule und Bildung:

www.education.gov.mt

International schools:

www.ecis.org

Universität Malta:

www.um.edu.mt

Bildungssysteme in Europa:

webgate.ec.europa.eu

Anerkennung von Diplomen:

www.enic-naric.net

www.ncfhe.gov.mt

Alle Inhalte dieses Folders sind auch im Internet unter www.ams.at abrufbar.

Das AMS Österreich übernimmt keine Haftung für Webseiten, die durch Verlinkung aufgerufen werden.

Redaktion für Layout und Druck: AMS Österreich,

A-1200 Wien, Treustraße 35—43.

Druck -und Satzfehler vorbehalten

Stand: März 2018